

BIEBRICH - Hochburg des :

Heute Großkampf unserer TVB-Boxer

Nach langer Ringpause tritt die Boxabteilung unseres TV 1846 Biebrich heute um 20.30 Uhr in der „Turnhalle“ wieder an. Gegner ist die kampfstärke Rhein-Lahn-Staffel „Heros“, Bad Ems.

In den Ring steigen von unseren Boxern: Conrady, Tuttlies, Kroener, Kramp, Hofmann, Schramme, Itzstein, Thiring, Kuklowski, Gaykowski, Klemm I. Dazu die Junioren Schenk, Schmaus, Weber, Seiler und unser Deutscher Meister Klemm II.

Großer Sieg unserer Judokas

21 : 1 gegen Polizei Kaiserslautern

Das war wieder einmal ein großer Kampf, den unsere Judokas am vergangenen Samstag gegen Kaiserslautern in der Turnhalle lieferten. Leider ließ der Besuch — 80 bis 100 Biebricher umsäumten die Matte — zu wünschen übrig. Das ist auch erklärlich. Denn Dan Kahlert erfuhr erst in letzter Minute vom Eintreffen der Mannschaft aus Kaiserslautern. Schnell wurden einige bereits vorhandene Plakate „umfrisirt“ und die Presse benachrichtigt. Die Tageszeitungen brachten die Ankündigung schlecht. So schlecht zum Teil eingebaut in Biebrich weniger interessierende Artikel, daß sie wohl von den meisten übersehen wurde. Und die BIEBRICHER NEUE POST, die das Ereignis groß aufmachte, erschien erst am Kampftag, so daß viele unserer Leser die Nachricht erst nach Feierabend zu Gesicht bekamen, als der Kampf schon begonnen hatte. So mag es sich auch erklären, daß der Saal zum Beginn noch recht leer war, aber gegen 21 Uhr sich doch dann die Reihen der Zuschauer merklich verstärkten.

Gegen 20.40 Uhr zogen die Kämpfer ein. Zur rechten, mit dem Polizeistern am Kimono, die Lauterer, und links die gastgebenden Rheinstädter. Bemerkenswert, daß Biebrich in fairer Weise auf seine Dan-Träger verzichtete. Favorit Schwerdt saß an der Kasse und kassierte Eintrittsgelder! Denn auch die Kaiserslauterer Mannschaft bestand durchweg aus Kiu-Graden,

angeführt von den Orangegurt-Trägern Redenbach und de Schutter. Nach Schluß des Turniers zeigten, außer Konkurrenz, die beiden Biebricher Dan-Träger Pflug und Frank Thiele in Schaukämpfen ihre Kunst, die sie gegen die Gast-Partner durchgehend gewannen.

Im ganzen bemerkenswert schien uns die gute einheitliche und saubere Ausstattung der Biebricher. Während es bei den Gästen viel Verlust gab an zerrissenen Kimonos, hielten die aus Japan importierten sportgerechten Nippon-Jak-Japan importierten sportgerechten Nippon-Jakken der Biebricher sämtliche Kämpfe durch.

Ergebnisse des Judo-Turniers gegen den Polizei-Sportverein Kaiserslautern.

Kaiserslautern Biebrich 1 : 21.

Heist (K) — Schibberges (B) 0 : 2; Müller (K) — Hofmann (B) 0 : 0; de Schutter (K) — Klaus Kahlert (B) 1 : 1; Picha (K) — Geis (B) 0 : 2; Redenbach (K) — Ott (B) 0 : 2; Pflieger (K) — Scherer (B) 0 : 2; Wilmer (K) — Herrmann (B) 0 : 2.

11. Durchgang: Heist (K) — Hofmann (B) 0 : 2; Müller (K) — Schibberges (B) 0 : 0; Picha (K) — Klaus Kahlert (B) 0 : 2; Redenbach (K) — Geis (B) 0 : 2; Wilmer (K) — Scherer (B) 0 : 2; Pflieger (K) — Herrmann (B) 0 : 2.

Von der Judo-Matte

Was wir befürchtet hatten, ist nun doch eingetreten: Die Leipziger werden am 4. Juni doch nicht aufkreuzen. Dafür hat sich Dan Kahlert für diesen Tag den Verein Grün-Weiß (Polizei) aus Frankfurt verpflichtet. Die grün-weißen sind sehr hart — Landesmannschaftsmeister 1955! — gerade deshalb sind erbitterte und spannende Kämpfe zu erwarten.

Einige Veränderungen hat es in der Judo-Abteilung gegeben. 1. Dan Gresch ist nach Wiesbaden (Judo-Verein 1922) abgewandert, dafür sind zwei neue Kräfte von dort nach Biebrich gestoßen: (Damals) 1. Dan Ferdinand Thiele und sein Filius, 1. Kiu Frank Thiele. Inzwischen wurden Vater und Sohn graduiert: 2. Dan bzw. 1. Dan.